

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

26.10.1934 - Friedrich von Schiller: Die Jungfrau von Orleans.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Tapeten

Die Auswahl nur neuester Muster
erlangen Sie von Ihrem Maler oder
Tapezierer auch mein Musterbuch

Spanhake Farben-Spez.-Gesch.
Lange Str. 48, beim Rathaus
Tel. 3214

Modische
Neuheiten-
Stümpfe-
Seiden-
Wäsche

Georg Freese
Langestraße Ecke Haarenstraße

Langestraße 60 Ecke Gaststraße
Melching

Das Geschäft für bessere
Damenkonfektion und gute
Stoffe

Landestheater Oldenburg

Leitung: Intendant Dr. Rolf Koenneke

Freitag, den 26. Oktober 1934

Anrechvorstellung C 5

Vorfeier des 175. Geburtstages des Dichters

Neuaufführung

Die Jungfrau von Orleans

Eine romantische Tragödie in 5 Akten (12 Bildern)
und einem Prolog von Friedrich von Schiller

Dramaturgische Einrichtung: Dr. Rolf Koenneke

Karl der Siebente, König von Frankreich	Richard Lauffen
Königin Jabeau, seine Mutter	Else Grün
Agnes Sorel, seine Geliebte	Annemarie Faber du Faur
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Friedrich Kolander
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Otto Nissl
La Hire	Karl Gerth
Du Chatel } königliche Offiziere	Walter Rohne
Erbbischof von Reims	Gust. Rud. Sellner
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Hans Hiller
Raoul, ein lothringischer Ritter	Friedrich Kolander
Laibor, Feldherr der Engländer	Immanuel Medenwaldt
Lionel } englische Anführer	Karl Kayfer
Fastolf	Waldemar Reinecke
Ratsherr von Orleans	Franz Karisch
Ein englischer Herold	Kurt Lehre
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Heinz Diedrich
Johanna, seine Tochter	Ilse Daun
Raimond, ihr Freier	Gerd Hecker
Bertrand, ein anderer Landmann	Theodor Görlich
Köhler	Adam Dietrich
Köhlerweib	Hanni Kurth
Köhlerbub	Erika Sasse
Evelknahe	Ingeborg Hall
Ein Soldat	Theodor Görlich

Soldaten und Volk, Kronbediente, Bischöfe, Magistratspersonen, Hofleute.
Die Handlung ereignet sich teils zu Dom-Remi, einem Dorfe in den Fälern der Vo-
gesen, teils in den Hoflagern zu Chinon an der Loire und zu Chalons an der Marne,
teils zu Reims und in der Umgegend, in dem Zeitraum von 1429 bis 1431.

Inszenierung: Dr. Rolf Koenneke

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Leitung der Bühnenmusik: Wolfgang Lohse

Anfang 20 Uhr Pause nach dem 3. Akt Ende 23 Uhr



Photo-Kolwey

Lange Straße 43, beim Markt

Das leistungsfähige Photobauwerk
Größte Auswahl in Photoapparaten

Th. Barfuß Nachf., Oldenburg

Die Gaststätte

Haus Schöneck

A. Blohm

Julius-Mosen-Platz, Ecke Haarenstr.

FRANZ BERENS

Das Haus für Bürobedarf

OLDENBURG I. O.
KAISERSTRASSE 16

FERNSPRECH-SAMMELNR. 4055

Barfuß

druckt alles

Fernruf 5063

Gaststraße 17

Die Küche der

Union-Gaststätte

ist auch nach Theaterschluß
noch geöffnet

Theaterplatte kalt 1,— Mk.
warm von 1,10 Mk. an

Säle und Sitzungszimmer
für Veranstaltungen jeder Art u. Größe

F. Lang
Fernruf 3335

Wochenspielplan

Sonnabend	27.	Außer Anrecht	20–22 ¹ / ₄	Niederdeutsche Bühne Kramer Krag
Sonntag	28.	A. A. u. N.S.K.G. ES u. ESb	15 ¹ / ₂ –18	Die Pfingstorgel
		Außer Anrecht	19 ¹ / ₂ – 22 ¹ / ₄	Die lustige Witwe

In Vorbereitung

Oper: „Eugen Onegin“ (Neuaufführung)

Schauspiel: „Das lebenslängliche Kind“ (Erstaufführung)

Während der Pause in der Wandelhalle des 1. Ring
Wirtschaftsbetrieb!

Deutscher, gedenke der Saar!

